



Jahrgang 6  
Ausgabe Dez. 2007

# GS Am Stadtturm

## Infobrief 2007

In dieser  
Ausgabe:

- \* Schule erhält Klasse2000-Zertifikat
- \* Schulfest
- \* Bürgerstiftung verleiht Preis für Gesundheitsförderung
- \* Einführung der Eigenverantwortlichen Schule
- \* Merve Koc mit Goldenem Löwen ausgezeichnet
- \* Beiträge zur Leseförderung
- \* Neues Klettergerüst eingeweiht

## Bürgerstiftung zeichnet GS Am Stadtturm für seinen Beitrag zur Gesundheitsförderung aus

Im Mittelpunkt des diesjährigen Bürgermahls der Bürgerstiftung Schaumburg stand die Preisverleihung des Wettbewerbs „Gesunde Schule“.

Ziel des Wettbewerbs war es, Vorbilder aufzuzeigen und Anregungen zu geben, sich in der Schule und in der Familie mehr mit der Gesundheit der Kinder zu beschäftigen. Mehrere Schulen des Landkreises hatten sich mit ihren Beiträgen zur Gesundheitsförderung beworben.

Unsere Schule wurde dabei mit dem ersten Preis und 2000 Euro ausgezeichnet.

Festredner Prof. Christian Pfeiffer nahm die Preisverleihung im Bückeburger Rathaussaal vor.

Die Jury hob in ihrer Begründung hervor, dass die Gesundheitserziehung an unserer Schule seit Jahren fester Bestandteil des Schulalltags ist. Vielfältige Projekte und Angebote wie die

Morgengymnastik, Kooperationen mit Sportvereinen und der AOK sowie die Beteiligung an Präventionsprogrammen würden dieses zum Ausdruck bringen. Zudem sei die Gesundheits-erziehung inhaltlich fest im Schulprogramm verankert.

Das Preisgeld möchte die Schule für die weitere Umgestaltung des Schulgeländes einsetzen, um die Bewegungsmöglichkeiten der Kinder in den Pausen und u. a. auch während der Betreuung zu verbessern.



## Merve Koc erhält den „Goldenen Löwen von Stadthagen“ für ihre Zivilcourage

Im Rahmen des Förderpreises „Goldener Löwe von Stadthagen“, mit dem der Lions Club Stadthagen besondere kulturelle oder soziale Leistungen von Schülerinnen und Schülern auszeichnet, ist mit Merve Koc eine Schülerin der GS Am Stadtturm mit dem ersten Preis ausgezeichnet worden.

Die Jury erkannte ihr den „Goldenen Löwen von Stadthagen 2007“ zu, weil sie sich als Streitschlichterin außerordentlich für das friedliche Miteinander ihrer Mitschülerinnen und Mitschüler eingesetzt hat. Den mit 1000 Euro dotierten Preis erhielt sie,

weil sie sich nicht nur stets hilfsbereit und umsichtig für das Miteinander in der Klasse einsetzt, sondern im Besonderen für ihre Zivilcourage. Wiederholt hat sie Streit auf dem Schulhof geschlichtet, indem sie nicht tatenlos zugehört hat, sondern die Streitenden

getrennt und sie zum Sich-Vertragen aufgefordert hat. Obwohl vielfach körperlich unterlegen, hat sie den Mut aufgebracht, in solchen Situationen einzugreifen.

Der Preis wurde ihr im Rahmen der Festveranstaltung von Kultusminister Busemann überreicht.



## Schulfest mit viel „Rämmi Dämmi“

Für das diesjährige Schulfest war nach dem großen Erfolg vor vier Jahren wieder der Mitmachzirkus „Rämmi Dämmi“ aus Oldenburg engagiert worden.

Alle 350 Schülerinnen und Schüler traten als Artisten in der Manege auf. In zwei Gruppen wurden mit den Kindern kleine Zirkusattraktionen einstudiert und anschließend dem Publikum, das sich aus Mitschülern Eltern und Geschwistern zusammensetzte, präsentiert.

Dabei gelang es den erfahrenen Zirkusleuten mit einfachen Mitteln und lustigen sowie originellen Ideen eine große Wirkung zu erzielen. So bewegte sich eine Gruppe von Kindern als Seehunde verkleidet in die Manege - „die letzten Heuler der Nordsee“ - und begeisterte das Publikum u. a. mit einer Jonglagenummer.



Außerdem gab es temperamentvolle „Pferde“, „bengalische Königstiger“ und eine Trampolinvorführung, bei der die „Artisten“ über brennende Fackeln sprangen. Während eine Gruppe in der Manege aktiv war, vergnügten sich die anderen Kinder an den vielfältigen Spielstationen, die von den einzelnen Klassen auf dem Außengelände oder im Schulgebäude vorbereitet waren.

Für Kaffee, Kuchen und heiße Würstchen sorgten Eltern und Förderverein. Das gemeinsame Miteinander aller Beteiligten führte das Schulfest zu einem großen Erfolg.



## Schule mit Klasse2000 - Zertifikat ausgezeichnet

Seit dem Schuljahr 2004/05 beteiligt sich unsere Schule an dem bundesweit größten Grundschulprogramm zur Gesundheitserziehung und Prävention „Klasse2000“. Dieses Programm begleitet die Kinder durch die gesamte Grundschulzeit. Dazu arbeiten Lehrer und externe Klasse2000-Gesundheitsförderer zusammen und führen Unterrichtseinheiten zum Thema Gesundheit, Kommunikations- und Streitregeln sowie Suchtprävention durch.

Für das Zertifikat musste unsere Schule nun zusätzlich eine Reihe von Voraussetzungen erfüllen: Es musste eine Steuergruppe eingerichtet werden, die sich um die korrekte Umsetzung und die Dokumentation des Programms durch Eltern-, Schüler- und Lehrerbefragungen kümmert. Weiterhin mussten gesundheitsfördernde Aktivitäten umgesetzt werden. Dieses sind an unserer Schule u. a. die Frühgymnastik, die Streitschlichter-AG, die Kooperation mit Sportvereinen. Zusätzlich planen wir die Einführung eines gesunden Frühstücks. Dieses soll ab Januar 2008 einmal wöchentlich angeboten werden. Die Schule gehört zu den bundesweit 36 Schulen, die dieses erstmals vergebene Zertifikat erhalten haben.

## Leseförderung

Mit verschiedenen und zum Teil schon regelmäßigen Leseaktivitäten hat die Schule auch in diesem Jahr wieder versucht, vielfältige Beiträge zur Leseförderung zu leisten. Bereits zum vierten Mal fand der „Lesetag“ statt: Einen ganzen Schultag stand das Lesen von Gedichten im Vordergrund. Zeitnah zum Welttag des Buches und in Anlehnung an die Aktion „Stadthagen liest Lyrik“ haben die Kinder Gedichte gelesen, eigene Gedichte verfasst sowie dazu gemalt und gebastelt. Außerdem stand für die 4. Klassen eine Autorenlesung auf dem Programm.

Der Vorlesewettbewerb sowie die Aktion „Lesekeimel“ waren weitere Aktivitäten. Dabei lesen Drittklässler Kindern aus dem Kindergarten Herminienstift in unserer Schülerbücherei vor. Beteiligt hat sich die Schule außerdem an der NDR-Hörnacht und dem Vorlesetag der „Stiftung Lesen“. Dafür konnte Bürgermeister Bernd Hellmann gewonnen werden, der den Kindern der 1. Klassen vorgelesen hat.

## Neues Klettergerüst eingeweiht

Ein erster Schritt zur Umgestaltung des Schulhofes wurde dieses Jahr mit der Errichtung des neuen Klettergerüsts vollzogen.

Vorausgegangen war die Bildung einer Arbeitsgruppe aus Eltern und Lehrern, die es sich zum Ziel gemacht hat, den Schulhof kindgerechter zu gestalten, indem mehr Bewegungsmöglichkeiten und unterschiedliche Funktionsbereiche geschaffen werden.

Die Neugestaltung der Kletterburg und die Ausweitung des Sandspielbereiches sind ein erster Schritt in diese Richtung.

Realisiert werden konnte es nur durch die gute Zusammenarbeit zwischen Schule, Förderverein und Schulträger sowie durch die tatkräftige Mitarbeit zahlreicher Eltern.

Besonders die finanzielle Unterstützung des Fördervereins und der Arbeitseinsatz der Eltern beim Streichen und Aufbau des Klettergerüsts haben erst die Umsetzung dieses Projekts ermöglicht. So konnte in einer kleinen Feierstunde, zu der Schüler, Lehrer, Eltern und Vertreter der Stadt eingeladen waren, das Klettergerüst eingeweiht werden.



## Einführung der Eigenverantwortlichen Schule

Mit Beginn des Schuljahres 2007/08 ist in Niedersachsen das Gesetz zur Einführung der „Eigenverantwortlichen Schule“ in Kraft getreten. Ziel des Gesetzes ist es, die Qualität von Schule und Unterricht durch mehr Eigenverantwortung zu verbessern.

Neben der Erweiterung der Handlungsspielräume müssen die Schulen nun ein Schulprogramm entwickeln, sich an Erhebungen zur Erforschung der Schulqualität beteiligen und die Qualität ihrer Arbeit jährlich überprüfen und bewerten.

Damit einher geht auch eine Veränderung der Schulverfassung. Die Gesamtkonferenz, das bis dahin wichtigste schulische Gremium, verliert an Bedeutung. Der Schulvorstand, der an Grundschulen je zur Hälfte aus Eltern und Lehrkräften besteht, erhält die Entscheidungsbefugnisse zur Qualitätsentwicklung.

Im November hat an unserer Schule der erste Schulvorstand seine Arbeit aufgenommen. Ihm gehören M. Scheibe, D. Schmidt, F. Dittmann, D. Weyland, A. Völkening, R. Vauth, C. Brickwedel-Bargheer und F. Plage an.



Ich bedanke mich ganz herzlich bei allen, die an der Gestaltung des Schullebens mitgewirkt haben. Im Namen der Schule und persönlich wünsche ich Euch / Ihnen erholsame Ferien, ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und friedvolles Jahr 2008.

F. Plage